

**Norman Rose**

**Lateinische Kurzgrammatik**

**Hamburg 2008**

Übersicht über die Kasusfunktionen.....	3
1. Hauptsätze.....	5
1.1 Behauptungssätze .....	5
1.1.1 Reale (wirkliche) Behauptungssätze.....	5
1.1.2 Potentiale (mögliche) Behauptungssätze .....	5
1.1.3 Irreale (unwirkliche) Behauptungssätze .....	6
1.2. Begehrrsätze .....	6
1.2.1 Aufforderung, Gebot, Verbot.....	6
1.2.2 Wunschsätze .....	6
1.3 Unabhängige Fragesätze (Direkte Fragesätze) .....	7
1.3.1 Wortfragen (echte Fragen oder Scheinfragen/rhetorische Fragen) .....	7
1.3.2 Satzfragen .....	7
1.3.3 Doppelfragen.....	7
2. Nebensätze.....	7
2.1 Abhängige Fragesätze (indirekte Fragesätze).....	8
2.2 Konjunktionalsätze .....	9
2.2.1 Finalsätze (Abhängige Begehrr- und Zwecksätze) stehen im Konjunktiv .....	9
2.2.2 Konsekutivsätze (Folgesätze).....	10
2.2.3 Temporalsätze (Zeitsätze).....	10
2.2.4 Kausalsätze .....	11
2.2.5 Konditionalsätze (Bedingungssätze).....	11
2.2.6 Konzessivsätze (Einräumungssätze).....	12
2.2.7 Adversativsätze (Gegensätze) .....	12
2.2.8 Komparativsätze (Vergleichsätze).....	12
3. Relativsätze .....	13
4. Der ACI (accusativus cum infinitivo) .....	14
5. DER NCI.....	17
6. Das Gerundium.....	17
7. Das Gerundivum .....	18
8. Partizipialkonstruktionen.....	18
8.1 Die Partizipien .....	18
8.2 Das Participium coniunctum / PC (verbundenes Partizip).....	19
8.3 Der Ablativus Absolutus (abl. abs.).....	20
9. Der Konjunktiv .....	20
9.1 Konjunktiv im Hauptsatz .....	20
9.1.1 Konjunktiv des Wunsches (Optativ) .....	21
9.1.2 Konjunktiv der Vorstellung (Potentiales, Irrealis) .....	21
9.1.3 Konjunktiv der Aufforderung (Verneinung: ne) .....	22
9.2 Konjunktiv im Nebensatz .....	23
9.2.1 Indirekte Fragesätze .....	23
9.2.2 Finalsätze, stehen im Konjunktiv .....	23
9.2.3 Konsekutivsätze (Folgesätze).....	24
9.2.4 cum-Sätze („Temporalsätze“) .....	24
9.2.5 Konditionalsätze (Bedingungssätze).....	24
10. Die consecutio temporum im konjunktivischen Nebensatz .....	25
11. Die Indirekte Rede (oratio obliqua).....	25

# Übersicht über die Kasusfunktionen

## Genitiv

- wessen?** Genitiv des Besitzers/Genitiv der Zugehörigkeit (**genitivus possessivus**)  
**wovon?** Genitiv der Teilverhältnisse (**genitivus partitivus**)  
**woraus?** Genitiv des Stoffes (**genitivus materiae**)  
**worauf gerichtet?** Genitiv des Ziels/objektiver Genitiv (**genitivus obiectivus**)  
**von welcher Eigenschaft?** Genitiv der körp. + geist. Eigenschaft (**genitivus qualitatis**)  
**Subjekt, von dem eine Handlung ausgeht** Genitiv der Herkunft (**genitivus subiectivus**)

## Dativ

- wem?** Dativobjekt  
**wem gehört es?** Dativ des Besitzers/der Zugehörigkeit (**dativus possessivus**)  
**für wen?** Dativ des Vorteils oder Nachteils/Dativ der Beteiligung (**dativus commodi**)  
**wozu?** Dativ des Zwecks (**dativus finalis**)  
**handelnde Person beim Passiv** Dativ des Urhebers (**dativus auctoris**)

## Akkusativ

- wen oder was?** Akkusativobjekt  
**wohin?** Akkusativ der Richtung  
**wie hoch/tief/lang?** Akkusativ der räumlichen Ausdehnung  
**wie lange?** Akkusativ der zeitlichen Ausdehnung  
**wozu? wofür?** Doppelter Akkusativ

## Ablativ

**womit? wodurch?** Ablativ des Mittels oder Werkzeugs (**ablativus instrumentalis**)

**wie? auf welcher Weise?**

**unter welchen Umständen?** Ablativ der Art und Weise (**ablativus modi**)

**mit wem?** Ablativ der begleitenden Person (**ablativus sociativus**)

**wo?** Ablativ des Ortes (**ablativus locativus**)

**wann?** Ablativ der Zeit (**ablativus temporalis**)

**von wo? woher?** Ablativ der Trennung (**ablativus seperativus**)

**von welcher Eigenschaft?** Ablativ der körp. + geist. Eigenschaft (**ablativus qualitatis**)

**verglichen mit wem?** Ablativ des Vergleichs (**ablativus comparationis**)

**in welcher Hinsicht?**

**in welcher Beziehung?** Ablativ der Beziehung (**ablativus limitationis**)

**um wieviel?** Ablativ des Maßes (**ablativus mensurae**)

**wie teuer?** Ablativ des Preises (**ablativus pretii**)

# 1. Hauptsätze

1. Behauptungssätze
2. Begehrsätze
3. Fragesätze

Modi in Hauptsätzen:

- a) Hauptsätze, die eine Tatsache enthalten stehen im **Indikativ**
- b) Hauptsätze, die ein Begehren, eine Möglichkeit oder Unwirklichkeit enthalten stehen im **Konjunktiv**
- c) Hauptsätze, die einen Befehl enthalten, stehen im **Imperativ**

## 1.1 Behauptungssätze

können

- als wirklich (real)
- als möglich (potential)
- als unwirklich (irreal)

hingestellt werden

### 1.1.1 Reale (wirkliche) Behauptungssätze

abweichend vom Deutschen steht im Lateinischen der Indikativ

- bei Ausdrücken des Könnens (posse), Sollens (esse mit Genitiv oder Possessivpronomen), Müssens (debere, esse mit Gerundivum)
- bei unpersönlichen Ausdrücken
- bei paene + prope mit Indikativ Perfekt

### 1.1.2 Potentiale (mögliche) Behauptungssätze

bezeichnen eine Möglichkeit oder gemilderte Behauptung

- Potentiale Behauptungssätze der Gegenwart stehen im **Konjunktiv Präsens** oder **Konjunktiv Perfekt**  
*Dicat (dixerit) aliquis. Es könnte jemand sagen.*
- Potentiale Behauptungssätze der Vergangenheit stehen im **Konjunktiv Imperfekt**

### 1.1.3 Irreale (unwirkliche) Behauptungssätze

- Irreale Behauptungssätze der Gegenwart stehen im **Konjunktiv Imperfekt**  
*Sine amicitia vita tristis esset. Ohne Freundschaft wäre ds Leben traurig.*
- Irreale Behauptungssätze der Vergangenheit stehen im **Konjunktiv Plusquamperfekt**  
*Sine te desperavissem. Ohne dich wäre ich verzweifelt.*

## 1.2. Begehrsätze

Arten von Begehrsätzen

- a) Begehrsätze, die eine Aufforderung, ein Gebot oder Verbot enthalten
- b) Begehrsätze, die einen Wunsch enthalten (Wunschsätze)

In Begehrsätzen heißt die Verneinung **ne**

### 1.2.1 Aufforderung, Gebot, Verbot

- eine **Aufforderung** an die 1. Pers. Pl. steht im Konjunktiv Präsens (coniunctivus adhortativus)  
Gaudeamus! Laßt uns fröhlich sein!
- ein **Gebot** an die 2. + 3. Pers. Sg. + Pl. Steht im Konjunktiv Präsens oder im Imperativ  
autus sis! Du sollst vorsichtig sein. / Man soll vorsichtig sein.
- ein **Verbot** an die 3. Pers. Sg. oder Pl. steht im Konjunktiv Präsens (coniunctivus prohibitivus)  
ein **Verbot** an die 2. Pers. Sg. oder Pl. steht im Konjunktiv Perfekt (coniunctivus prohibitivus) oder wird durch *noli, nolite* mit Infinitiv umschrieben

### 1.2.2 Wunschsätze

Arten von Wunschsätzen:

- erfüllbar gedachte Wünsche
- unerfüllbare Wünsche

**Modus der Wunschsätze: alle im Konjunktiv!**

- erfüllbar gedachte Wünsche stehen im Konjunktiv Präsens für die Gegenwart, im Konjunktiv Perfekt für die Vergangenheit → oft eingeleitet mit *utinam* (wenn doch, o daß doch), verneint mit *ne*

- unerfüllbare Wünsche stehen im Konjunktiv Imperfekt für die Gegenwart, im Konjunktiv Plusquamperfekt für die Vergangenheit, **immer** eingeleitet mit *utinam* (wenn doch, o daß doch), verneint mit *utinam ne* (wenn doch, o daß doch nicht)

## 1.3 Unabhängige Fragesätze (Direkte Fragesätze)

Form der Fragesätze

### 1.3.1 Wortfragen (echte Fragen oder Scheinfragen/rhetorische Fragen)

### 1.3.2 Satzfragen

### 1.3.3 Doppelfragen

**1.3.1** Wortfragen werden mit einem Fragewort eingeleitet und beziehen sich nur auf ein einzelnes Wort

**1.3.2** Satzfragen werden durch einen Fragepartikel *-ne, nonne, num* eingeleitet

- *-ne* läßt die Antwort „ja“ oder „nein“ (zu) offen
- *nonne* wird am Anfang des Satzes verwandt, wenn man die Antwort „ja“ erwartet
- *num*, wenn man die Antwort „nein“ erwartet

## 2. Nebensätze

Einteilung

1. nach Form, d.h. nach dem Wort, das den NS einteilt

- Konjunktionalsätze: eingeleitet mit einer Konjunktion (Bindewort) wie: *ut, si, cum* (bei Begehrsätzen kann die Konjunktion fehlen)
- Fragesätze, eingeleitet durch Fragewörter (z.B. *quis, quid*)
- Relativsätze, eingeleitet durch Relativpronomina oder-adverbien (*qui, quae, quod*)

2. nach ihrer Funktion

- Subjektsätze
- Objektsätze
- Attributivsätze

d) Adverbialsätze

Adverbialsätze werden nach dem logischen Verhältnis zum HS eingeteilt in:

- a) Finalsätze (soweit sie Zwecksätze sind)
- b) Konsekutivsätze (Folgesätze)
- c) Temporalsätze (Zeitsätze)
- d) Kausalsätze (Begründungssätze)
- e) Konditionalsätze (Bedingungssätze)
- f) Konzessivsätze (Einräumungssätze)
- g) Adversativsätze (Gegensätze)
- h) Komparativsätze (Vergleichsätze)

3. nach dem Grad der Abhängigkeit

- a) NS ersten Grades: NS ist von einem HS abhängig oder ihm untergeordnet
- b) NS zweiten Grades: NS ist von einem NS ersten Grades abhängig

4. nach dem Verhältnis der Abhängigkeit:

- a) äußerlich abhängige NS: sie enthalten eine feststehende (objektive) Tatsache
- b) innerlich abhängige NS: sie enthalten Meinungen (Behauptungen, Wünsche, Fragen) und stehen im **Konjunktiv**

## 2.1 Abhängige Fragesätze (indirekte Fragesätze)

Abhängige Fragesätze sind NS, die eine Frage enthalten. Sie sind abhängig von Verben des Sagens, Fragens, Wissens, Denkens.

**Abhängige Fragesätze stehen immer im Konjunktiv!**

1. Abhängige Wortfragen werden wie unabhängige durch Fragepronomina oder Frageadverbien eingeleitet

*Queris, quid faciam, quid fecim, quid facturus sim*

*Du fragst, was ich mache, was ich gemacht habe, was ich machen werde.*

2. Abhängige Satzfragen werden eingeleitet durch:

-ne oder num = ob, ob etwas, ob nicht



*Iudex me interrogavit, Romaene fuissem.*

*Der Richter fragte mich, ob ich (ob ich etwa, ob ich nicht) in Rom gewesen sei.*

nonne= ob nicht (nur nach quaerere = fragen)

quin = daß

### 3. Abhängige Doppelfragen

- das erste Glied kann durch utrum oder –ne = ob eingeleitet werden (oder ohne Konjunktion)

- das zweite Glied mit an = oder

## 2.2 Konjunktionalsätze

### 2.2.1 Finalsätze (Abhängige Begeh- und Zwecksätze) stehen im Konjunktiv

#### I. Finalsätze stehen als **Begehrensätze** (Subjekt- oder Objektivsätze)

1. nach den Verben des Begehrens, Erlaubens, Besorgens und Bewirkens.

eingeleitet mit:

ut = daß, damit oder ne = daß nicht, damit nicht

ne quis = daß niemand

ne quid = daß nicht

2. nach den Verba dicendi zum Ausdruck eines Begehrens

3. nach den Verba timendi (timere, vereri, metuere) eingeleitet mit:

ne = daß und ne non oder ut = daß nicht

4. nach den Verba impediendi, eingeleitet durch ne oder quominus = daß

#### II. Finalsätze stehen als **Zwecksätze** (Adverbialsätze)

Nach beliebigen Verben, um eine Absicht auszudrücken, eingeleitet mit

ut = daß, damit

vor einem Komparativ mit quo = damit, desto, um desto, verneint mit ne = daß nicht, damit nicht

### 2.2.2 Konsekutivsätze (Folgesätze)

**Konsekutivsätze stehen im Konjunktiv**, eingeleitet durch:

ut = daß, so daß

ut non = daß nicht

ut nemo = daß niemand

quin = daß nicht (wenn der HS verneint ist)

auf Konsekutivsätze weisen im übergeordneten Satz hin:

Adverbien: ita, sic, tantopere, adeo

Adjektive: talis, tantus, tot

Pronomina: is, hic

Eine Komparativ mit quam (als)

accidit, ut = es ereignet sich, daß

fit, ut = es geschieht, daß; es kommt vor, daß

est, ut = es ist der Fall daß

qui fit, ut = wie kommt es, daß

### 2.2.3 Temporalsätze (Zeitsätze)

a) Temporalsatz mit cum

cum mit Konj. (cum historicum oder narrativum) = als

cum mit Ind. (cum temporale) = damals als; als; dann wenn

b) dum, donec, quad, quamdiu

dum = während **mit Indikativ Präsens**

dum, donec, quad dum, donec, quad solange als , solange bis (mit Ind.)

c) antequam, priusquam dum, donec, quad bevor, eher als (mit Indikativ oder Konjunktiv)

d) ubi (primum), ut (primum), simul. simulac, simulatque = sobald als (mit Indikativ Perfekt)

postquam = nachdem (**mit Indikativ Perfekt**; im dt. im Plusquamperfekt)

#### 2.2.4 Kausalsätze

werden eingeleitet durch:

1. quod, quia = weil      quoniam, quando = weil ja, da ja

mit Indikativ bei objektiven Grund

mit Konjunktiv bei subjektivem Grund

2. cum = da, weil

praesertim cum = zumal da (mit Konjunktiv, cum causale)

#### 2.2.5 Konditionalsätze (Bedingungssätze)

Bei den Konditionalsätze gibt es je nach dem Verhältnis zur Wirklichkeit 3 Arten oder Fälle:

1. Indefinitus oder Realis

beim Indefinitus steht im HS + NS der Indikativ aller Tempora

2. Potentialis (möglich)

beim Potentialis steht im HS + NS der Konjunktiv Präsens oder Perfekt

3. Irrealis (unwirklich, unmöglich)

a) beim Irrealis der Gegenwart steht im HS + NS der Konjunktiv Imperfekt

b) beim Irrealis der Vergangenheit steht im HS + NS der Konjunktiv Plusquamperfekt

si = wenn

nisi V wenn nicht

si non = wenn nicht

si minus = wenn nicht

sin = wenn aber

quodsi = wenn aber

sive-sive = sei es daß oder daß

Konditionale Wunschsätze werden eingeleitet mit:

dum , dummodo, modo = wenn nur -> **sie stehen immer im Konjunktiv** und werden mit ne verneint

### 2.2.6 Konzessivsätze (Einräumungssätze)

werden eingeleitet mit

- a) quamquam = obgleich, obwohl (mit Indikativ)
- b) etsi, tametsi = wenn auch etiamsi wenn auch (mit Indikativ oder Konjunktiv)

c) immer mit Konjunktiv:

quamvis = wie sehr auch, obwohl

licet = mag auch

ut (concessivum) = gesetzt der Fall, daß

cum (concessivum) = obgleich, obwohl

### 2.2.7 Adversativsätze (Gegensätze)

Adversativsätze enthalten einen gegensätzlichen Vergleich mit dem übergeordneten Satz, eingeleitet mit cum beim Konjunktiv = während

### 2.2.8 Komparativsätze (Vergleichsätze)

#### 1. Komparativsätze im Indikativ

- a) durch korrelative, d.h. die Wechselbeziehung ausdrückende Pronominaladjektive oder – adverbien

talis – qualis = so beschaffen – wie (beschaffen)

tantus – quantus = so groß – wie (groß)

tantum – quantum = so viel – wie (viel)

tanti quanti = so viele – wie (viele)

tot – quot = so viele – wie (viele)

tam – quam = so – wie

ita (sic) – ut (sicut) = so – wie

quo (quanto) - eo (tanto) = je – desto

die, - qui = derselbe – wie

- b) durch ac, atque = wie, als

- c) quam = als (nach Komparativen)

non minus – quam = ebensosehr – wie

non magis – quam = ebensowenig - wie, ebensosehr – wie

d) quam mit Sperlative = möglichst

## 2. Komparativsätze im Konjunktiv

**Komparativsätze die eine Annahme enthalten, stehen im Konjunktiv und richten sich nach der consecutio temporum, eingeleitet durch:**

quasi, tamquam, veluti, ut si, proinde ac si = als ob, wenn

das faktische quod = daß; was das anbetrifft, daß

## 3. Relativsätze

werden eingeleitet durch **Relativpronomina**, z.B. qui, quimque, quantus und relativen Adverbien(ubi, quo, qua)

Relativsätze sind Attributsätze, die ein Nomen des übergeordneten Satzes (das Bezugswort) erläutern.

**Das Relativpronomen richtet sich in Genus und Numerus nach seinem Bezugswort im übergeordneten Satz, im Kasus aber nach seiner Funktion als Satzteil des Relativsatzes**

qua de causa= aus dem Grunde

qua re, quam ob rem = deswegen

quae ita sint = unter diesen Umständen

quibus rebus cognitis = auf diese Nachrichten hin

**Relativsätze**, die eine Tatsache enthalten oder einen verallgemeinernden Inhalt haben, stehen im **Indikativ**.

**Relativsätze** mit finalem, konsekutiven, kausaler oder konzessiven Nebensinn stehen im **Konjunktiv**.

Indikative Nebensätze

1. steht im HS das Präsens, so steht im indikativischen NS

bei GZ Indikativ Präsens

bei VZ Indikativ Perfekt

*Cum domi sum, laetus sum. Wenn ich zu Hause bin, bin ich froh.*

*Cum domum veni, laetus sum. Wenn ich nach Hause gekommen bin, bin ich froh.*

2. steht im HS eine Vergangenheit (Imperfekt, Perfekt, Plusquamperfekt), so steht im indikativischen NS

bei GZ Indikativ Perfekt, Imperfekt, Plusquamperfekt

bei Vz Indikativ Plusquamperfekt

3. steht im HS das Futur I, so steht im indikativischen NS

bei GZ ebenfalls Futur I

bei VZ das Futur II

## 4. Der ACI (accusativus cum infinitivo)

Der ACI steht bei Verben und Ausdrücken

1. des Sagens (verba dicendi)
2. des Wahrnehmens, Meinens, Wissens (verba sentiendi)
3. der Gefühlsäußerung

### 1. Ausdrücke des Sagens (verba dicendi):

<b>dicere</b>	<b>sagen</b>
<b>affirmare</b>	<b>behaupten</b>
<b>contendere</b>	<b>behaupten</b>
<b>respondere</b>	<b>antworten</b>
negare	verneinen, leugnen
<b>persuadere</b>	<b>überzeugen</b>
concedere	zugestehen
confiteri	gestehen
simulare	vorgeben
<b>iurare</b>	<b>schwören</b>

minari	drohen
<b>narrare</b>	<b>erzählen</b>
<b>nuntiare</b>	<b>melden</b>
<b>certiorem facere</b>	<b>benachrichtigen</b>
auctiorem esse	berichten
scribere	schreiben
tradere	überliefern
fama est (fert)	es geht das Gerücht
polliceri	versprechen
promittere	versprechen

## 2. Ausdrücke des Wahrnehmens, Wissens, Meinens:

sentire	fühlen
videre	sehen
audire	hören
arbitrari	glauben
credere	glauben
existimare	glauben
putare	glauben
scire	wissen
non ignorare	genau wissen
nescire	nicht wissen
meminisse	sich erinnern
oblivisci	vergessen
animadvertere	wahrnehmen
cognoscere	erkennen
intelligere	einsehen
susplicari	vermuten
sperare	hoffen
desperare	verzweifeln
perspicuum est	es ist deutlich
constat	es steht fest, es ist bekannt
apparet	es ist klar, offenkundig

fallit es entgeht, bleibt verborgen  
fugit es entgeht, bleibt verborgen

### 3. Ausdrücke der Gefühlsäußerung (Affekts):

gaudere sich freuen  
laetari sich freuen  
gloriari sich rühmen  
mirari sich wundern

der ACI steht ferner bei folgenden Verben des Begehrens:

cupere wünschen  
velle wollen  
nolle nicht wollen  
malle lieber wollen

sowie bei den aktiven Formen von:

iubere beauftragen, befehlen  
vetare verbieten  
sinere lassen  
pari zulassen, dulden

obacht:

monere (ACI)	erinnern	bei Finalsätzen (ut/ne)	ermahnen
persuadere (ACI)	überzeugen	bei Finalsätzen (ut/ne)	überreden
concedere (ACI)	zugeben	bei Finalsätzen (ut/ne)	erlauben
videre (ACI)	sehen	bei Finalsätzen (ut/ne)	darauf achten, daß



## 5. DER NCI

DER NCI ist ein ins Passiv verwandelter ACI

*Germani fortes esse dicibantur. Man sagte, daß die Germanen tapfer sind*

Der NCI steht bei:

videor	ich scheine (ich werde gesehen) [mihi videor = ich glaube, bilde mir ein]
sinor	man gestattet mir (ich wird gelassen)
cogor	ich muß (ich werde gezwungen)
iubeor	man befiehlt mir (ich werde beauftragt)
vetor	man verbietet mir (ich werde durch Verbot gehindert)
prohibeor	ich darf nicht (ich werde gehindert)

## 6. Das Gerundium

Das Gerundium ist ein aktives Verbalsubstantiv = substantiviertes Verb

Es steht nur im Genitiv, (Dativ), Akkusativ (+ad), Ablativ Sg. Neutrum

Endungen: i, o, ad –um

Nom	legere	das Lesen
Gen	legendi	des Lesens
Dat	legendo	dem Lesen
Akk	(ad) legendum	zum Lesen, um zu Lesen
Abl	legendo	durch das Lesen (durch...)

## 7. Das Gerundivum

Das Gerundivum ist ein passives Verbaladjektiv (alle Geschlechter, alle Fälle, Sg. + Pl.)

Das Gerundivum gehört zu einem Substantiv, mit dem es in KNG - Kongruenz steht

## 8. Partizipialkonstruktionen

### 8.1 Die Partizipien

Ein Partizip ist ein Verbaladjektiv

1. Salutans intro. - Ich trete grüßend ein. (Partizip Präsens Aktiv/PPA; Grüßen und eintreten zur gleichen Zeit)
2. Vocatus venio. –Gerufen komme ich (Partizip Perfekt Passiv/PPP; ich wurde vorher gerufen und komme jetzt)
3. Venio responsurus. Ich komme antworten werdend. (Partizip Futur Aktiv/PFA; ich komme und danach werde ich antworten)

**a) Partizip der Gleichzeitigkeit (Partizip Präsens Aktiv/PPA)** → während wird dekliniert wie die Adjektive der i-Deklination (Ausnahme: Ablativ → e)

#### **Sg.**

vocans

vocantis

vocanti

vocantem (m/f) vocans (n)

vocante

#### **Pl.**

vocantes (m/f) vocantia (n)

vocantium

vocantibus

vocantes (m/f) vocantia (n)

vocantibus

**b) Partizip der Vorzeitigkeit (Partizip Perfekt Passiv/PPP)** → nachdem  
wird dekliniert wie die Adjektive der a/o-Deklination

**c) Partizip der Nachzeitigkeit (Partizip Futur Aktiv/PFA)**

vocaturus, a, um im Begriff zu rufen, einer der gerade rufen will

in Verbindung mit esse:

intraturus sum ich will eintreten, ich bin im Begriff einzutreten

intratura eram ich wollte eintreten, ich war im Begriff einzutreten

vocaturum esse ich Begriff sein zu rufen (Infinitiv der Nachzeitigkeit)

**Das Partizip muß mit seinem Bezugswort in KNG - Kongruenz übereinstimmen!**

## **8.2 Das Participium coniunctum / PC (verbundenes Partizip)**

*Victor rediens a populo salutatus est.*

Als der Sieger zurückkehrte, wurde er vom Volk begrüßt. (Konjunktionalsatz)

Übersetzung als Konjunktionalsatz mit als, während, da nachdem weil, obwohl, obwohl

Bei seiner Rückkehr wurde der Sieger vom Volk begrüßt (Substantivierung)

**Aeneas (patrem umeris portans) ex urbe fugit.**

→ beim PC macht man die Klammer hinter dem Bezugswort auf und schließt sie hinter dem Partizip!

**Aeneas (seinen Vater auf den Schultern tragend) floh aus der Stadt.**

### **8.3 Der Ablativus Absolutus (abl. abs.)**

#### **Regibus expulsis Romani consules diligebant.**

1. Konjunktionalsatz:

Nachdem die Könige vertrieben worden waren, wählten die Römer Konsuln.

2. Substantivierung:

Nach der Vertreibung der Könige, wählten die Römer Konsuln.

3. Beiordnung:

Die Könige wurden vertreiben und danach wählten die Römer Konsuln.

#### **(Graecis incolas Troiae necantibus) Aeneas ex urbe fugit.**

Beim abl. abs. stehen Beziehungswort und Partizip in Klammern

(Die Griechen die Bewohner Troias tötend) Aeneas floh aus der Stadt.

Als, während...

## **9. Der Konjunktiv**

### **9.1 Konjunktiv im Hauptsatz**

Konjunktiv. Präsens.: laudem → ich möge loben

Konjunktiv. Imperfekt: laudarem → ich würde loben

Konjunktiv Perfekt: laudaverim → ich möge gelobt haben

Konjunktiv Plusquamperfekt → ich hätte gelobt

### 9.1.1 Konjunktiv des Wunsches (Optativ)

a) als erfüllbar gedachter Wunsch (Konjunktiv Präsens oder Perfekt)

→ **möge, hoffentlich**

utinam: wenn doch; daß doch

velim: wenn doch; daß doch

malim: daß doch lieber; ich möchte lieber

nolim: daß doch nicht

b) als unerfüllbar gedachter Wunsch (Konjunktiv Imperfekt oder Plusquamperfekt)

→ wäre, hätte

**immer eingeleitet durch utinam oder vellem (mallem, nollem)**

1. Pers. Sg. Konj. Imperf.:

ich wollte (von velle)

ich wollte lieber (von malle)

ich wollte nicht (von nolle)

### 9.1.2 Konjunktiv der Vorstellung (Potentialis, Irrealis)

Verneinung : non; häufig in Verbindung mit Konditionalsätzen → si, nisi: wenn, wenn nicht

**a) Die Aussage wird als möglich (Potentialis) gedacht (Konjunktiv Präsens oder Perfekt→ Potentialis der Gegenwart))**

obacht: Der Konjunktiv Perfekt drückt keine Vergangenheit aus!

*quis hoc credat = wer möchte das glauben*

*dixerit aliquis = es könnte einer sagen*

**b) Die Aussage wird als unmöglich (Irrealis) gedacht (Konjunktiv Imperfekt oder Plusquamperfekt)**

Plusquamperfekt: fortasse dubitavisses → vielleicht hättest du gezweifelt

Imperfekt: fortasse dubitares → vielleicht würdest du zweifeln

### 9.1.3 Konjunktiv der Aufforderung (Verneinung: ne)

#### a) Aufforderung an die 1. Pers. Pl. (im Konjunktiv Präsens) → Hortativ

*taceamus = laßt uns schweigen, wir wollen schweigen*

*maneamus: wir wollen bleiben*

#### b) Aufforderung an die 1. Pers. Sg. (im Konjunktiv Präsens) → Deliberativ

*quid faciam? = was soll ich tun?*

*Maneam an non? = soll ich bleiben, oder nicht?*

#### c) Aufforderung an die 3. Pers. Sg./Pl. (im Konjunktiv Präsens) → Iussiv

*iste taceat = der da soll schweigen*

#### d) Verbot an die 2. Pers. Sg. (im Konjunktiv Perfekt) → Prohibitiv

*ne dubitaveris! = zweifle nicht!*

*nihil scribseris! = schreibe nichts!*

*ne tacueris! = schweige nicht!*

#### Konjunktiv in Hauptsätzen

**Konjunktiv Präsens + Konjunktiv Perfekt** drücken eine Möglichkeit, ein Begehren oder ein erfüllbar gedachten Wunsch aus

**Konjunktiv Imperfekt und Konjunktiv Plusquamperfekt** drücken die Unmöglichkeit oder Unwirklichkeit aus

## 9.2 Konjunktiv im Nebensatz

### 9.2.1 Indirekte Fragesätze

Fragesätze, die von einem übergeordneten Verb abhängig sind, stehen **immer im Konjunktiv**

Indirekte Fragen können eingeleitet werden durch:

num/ne = ob etwa, ob nicht

*Quero ex te, num venias.* = *Ich frage, ob du kommst.*

utrum...an:= ob...oder

*Delibero, utrum aliquid nonestum an turpe sit* = *Ich frage, ob etwas ehrenvoll oder schändlich ist.*

### 9.2.2 Finalsätze, stehen im Konjunktiv

#### a) Abhängige Begehr- und Absichtsätze

Konjunktionen:

ut = daß; damit; um zu

ne = daß nicht; damit nicht

→ nach Verben des Forderns, Wünschens, Bittens, Strebens:

*Opto, ut tibi placeam.* = *Ich wünsche, daß ich dir gefalle*

*Rogamus vos, ne rideatis* = *Wir bitten euch, nicht zu lachen.*

#### b) Verneinte Begehr- und Absichtsätze

→ nach Verben des Fürchtens:

timere ne = fürchten daß

periculum est, ne = es besteht die Gefahr, daß

timere, ut = fürchten, daß nicht

### 9.2.3 Konsekutivsätze (Folgesätze)

Konjunktionen:

ut = daß, so daß

ut non = so daß nicht; daß nicht

### 9.2.4 cum-Sätze („Temporalsätze“)

#### a) cum mit Indikativ

cum temporale = zu der Zeit, wo; als

cum iterativum = jedesmal wenn; sooft (wiederholte Vorgänge)

*Cum Romam veniebant, visitabant amicos suos.*

*Immer wenn sie nach Rom kamen, besuchten sie ihre Freunde*

cum identicum = dadurch daß; indem

cum inversum = als plötzlich; da

#### b) cum mit Konjunktiv (als, weil, obwohl)

cum narrativum = als, nachdem, während (zeitliche Nebenumstände)

cum causale = weil

cum concessivum = obwohl

cum adversativum = während doch, während dagegen

### 9.2.5 Konditionalsätze (Bedingungssätze)

→ si (wenn), nisi (wenn nicht)

*Si rogata essem, respondissem. Wenn ich gefragt worden wäre, hätte ich geantwortet.*

Konjunktiv in Nebensätzen

1. cum + Konj. /ut + Konj.
2. in allen indirekten Fragesätzen
3. in Nebensätzen, die Teil der indirekten Rede sind



In den Nebensätzen bezeichnen die Tempora des Konjunktivs das Zeitverhältnis zum übergeordneten Verb.

## 10. Die *consecutio temporum* im konjunktivischen Nebensatz

1. steht im HS das Präsens oder Futur, so steht im konjunktivischen NS

bei GZ Konjunktiv Präsens

bei VZ Konjunktiv Perfekt

bei NZ die coniugatio periphrastica auf –urus sim

2. steht im HS eine Vergangenheit (Imperfekt, Perfekt, Plusquamperfekt), so steht im konjunktivischen NS

bei GZ Konjunktiv Imperfekt

bei VZ Konjunktiv Plusquamperfekt

bei NZ die coniugatio periphrastica auf –urus essem

## 11. Die Indirekte Rede (*oratio obliqua*)

### 1. Hauptsätze

Behauptungssätze stehen im ACI, auch die rhetorischen Fragen

Fragesätze und Begehrrsätze stehen im Konjunktiv

### 2. Alle Nebensätze stehen im Konjunktiv

für die Tempora gelten die Regeln der *consecutio temporum*

Personalpronomen/Possessivpronomen werden zu Reflexivpronomen:

Die sprechende Person der direkten Rede wird in der *oratio obliqua* zur dritten

2. Pers. → ille

3. Pers. → is